

## Information zur Außensanierung

Kirche Maria zur guten Heimkehr in Laub

1964 – 1966 Bau der Kirche

1969 1. Außenrenovierung

1984 2. Außenrenovierung

1997 1. Innenrenovierung (Instandsetzung Heizung, Errichtung WC, Erneuerung Liedanzeige und Lautsprecher)

2002 2. Innenrenovierung (Neugestaltung Altarraum)

Länge 38 m x Breite 19 m x Höhe 9/16 m mit Dach

Dachfläche rund 900 m<sup>2</sup>

Die Sanierung von Dach und Außenfassade ist nötig, da altersbedingte Schäden am Beton und Dach behoben werden müssen, auch um weitere Schäden mit entsprechend höheren Kosten zu vermeiden.

Nach einem Gutachten zur Erforderlichkeit der Fassadensanierung im März 2012 lag die Kostenschätzung hierzu bei netto 71.725,- Euro.

Nach der Kostenschätzung im Januar 2018 liegt der Betrag zwischenzeitlich bei 220.000,- Euro.

## Schäden an der Fassade

An den Stützeilem aus Beton (Lisenen) sind Risse und Ausbrüche vorhanden, bedingt durch die übliche Betonalterung und der nach heutigem Baustandard zu geringen Betonabdeckung des Bewehrungsstahls. (früher 2,4 cm / heute 4,5 cm) Durch Wasser, das in die Risse eindringt entstehen weiter Ablösungen und Ausbrüche. Außerdem haben sich Risse im Mauerwerk gebildet.





### Schadensbehebung

- Hohl- und Abplatzungsstellen im Beton sind frei zu stemmen
- Bewehrungsstahl ist zu entrostern ( z. B. sandstrahlen)
- Korrosionsschutz und Haftbrücke auftragen
- Fugenmörtel aufbringen
- breite Risse sind mit Epoxydharz zu verbessern
- alle Lisenen sind mit Korrosionsbeschichtung zu versehen
- Sockelbereich ist gegen Erdreich abzudichten

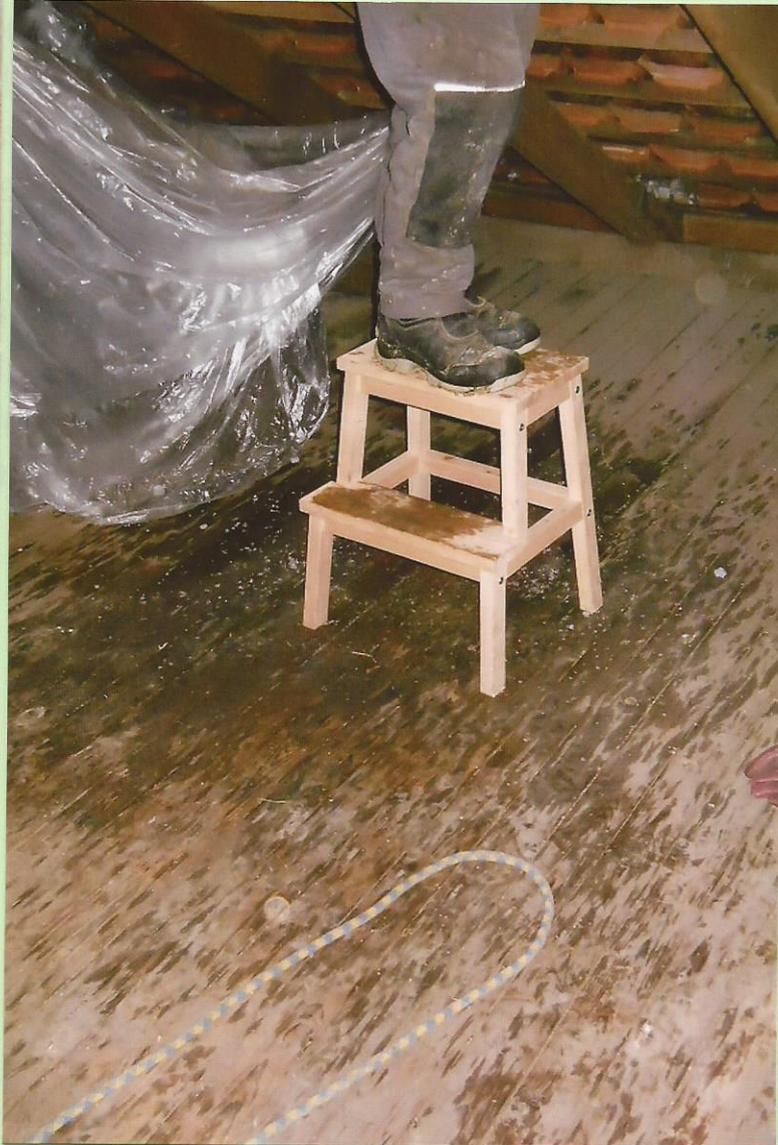
Berechnete Kosten: 220.000,00 Euro

## Schäden Dach

Durch die Witterungseinflüsse liegt die Haltbarkeit eines Ziegeldaches bei rund 50 Jahren. Ca. 30 % der Pfannen-  
deckung weist derzeit Schäden auf. Durch Ausplatzen der  
Ziegel dringt Wasser ins Dachinnere und beschädigt Holz-  
pfetten und Sparren und die Holzdecke der Kirche. Dauerhafte  
Feuchtigkeit kann zu Hausschwamm führen und die Statik des  
Daches beeinflussen. Gefrorene Pfützen am Kirchenfußboden  
haben schon zu Stürzen geführt.

Nachdem das für die Außensanierung erforderliche Gerüst mit  
ca. 30.000,00 Euro veranschlagt wurde und nur alle 20 Jahre  
bezuschusst wird, ist zeitgleich mit der Fassadensanierung  
auch die Dachsanierung durchzuführen.





### Schadensbehebung

- Dach wird neu eingedeckt
- Ziegel werden entsprechend der jetzigen Baunormen gegen Sturm gesichert
- Teilweise wird eine Unterspannbahn eingezogen um Eindringen von Schmelzwasser zu verhindern

Berechnete Kosten: 91.000,00 Euro

### Schäden Türen und Fenster

Die Spanplatten unter der Kupferabdeckung sind aufgequollen und das Kupfer hebt sich.

Die Fenster der Sakristei wurden seit 50 Jahren nicht erneuert und sind undicht. Außerdem lösen sie sich beim Kippen aus dem Beschlag und stellen damit ein Sicherheitsrisiko dar.

Die Windfangtüren sind nicht mit dem erforderlichlich bruchfesten Sicherheitsglas verglast.



### Schadensbehebung

- Ersetzen der Tragplatten der Kupfertüren mit wasserfestem Material
- Neue Fenster in der Sakristei entsprechend energetischer Anforderungen
- Bruchfestes Sicherheitsglas in den Windfangtüren

Berechnete Kosten: 22.000,00 Euro

### Derzeitiger Stand ( 8/18) Projektabwicklung:

- Erstbesuch durch Bausachverständigen des bischöflichen Ordinariats KJ 2014
- Ruhen des Projekts wegen Bau des Pfarrhofes
- Ortsbegehung mit dem Leiter des bischöflichen Baureferats 10/2017
- Beauftragung des Planungsbüros Dr. Ing. A. Stegbauer, Rgb 11/2017
- Einreichen der Kostenschätzung des Planungsbüros beim Baureferat, bischöfliches Ordinariat 06/2018
- Angebotseinholung für Türen und Fenster bis 08/18

### Finanzierung der Baumaßnahme

Vom Planungsbüro berechnete Kosten insg.: 480.000,00 Euro

50 %: Zuschuss durch Diözese Regensburg aus Kirchensteuer

50 %: Eigenanteil der Pfarrei Zeitlarn (rund 4000 Seelen)

aus den Rücklagen und Spenden

Spendenstand 7/2018: 7606,00 Euro

Incl. Spende Raiffeisenbank und Sparkasse Zeitlarn: 2750,00 €

Incl. Erlös Fest zum 50. Weihetag: 1031,00 Euro

Wir bitten Sie, die Sanierung durch Ihre Spende zu unterstützen. Überweisungsträger liegen hierzu auf.

Betrachten Sie dieses Gotteshaus auch als Ihren persönlichen Ort zum Gebet und zur Feier der Gottesdienste.

Herzlichen Dank und Vergelt` s Gott

Kirchenverwaltung Laub